

Polen - Ostseeküste

Reisetermin
04.05.26 - 15.05.26



Charakter/Idee der Reise:

- + keine reine Kulturreise
- + vielseitiges Programm ohne besondere Schwerpunkte
- + guter Ausgangspunkt für eine Reise ins Baltikum

VORBEREITUNG

Reisedokumente*: Personalausweis, Camping-Key-Card, ggf. Grüne Karte

Visa*: nicht erforderlich

CB-Funk: nicht erforderlich Sollten Sie sich aber auf den meisten Etappen der Reiseleitung anschließen wollen oder mit anderen gemeinsam fahren, ist ein CB-Funk empfohlen.

Kfz-Versicherungen: Alle Länder sind auf der Internationalen Versicherungskarte (Grünen Karte).

Impfung: Keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Haustiere: Benötigen einen Heimtierausweis. Sofern - wie geplant - die litauische Reiseleiterin Dana die Tour leitet, ist dies ideal für Hundebesitzer: Danas Mann Vitas kann ggf. nach Ihrem Hund schauen, so dass dieser nicht mit auf Besichtigung muss. Das ist für alle angenehmer.

Teilnehmerbesprechung: Die Besprechung, bei der auch die Unterlagen abgegeben werden müssen, findet am 28. März statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage später



bieten wir zusätzlich eine Online-Besprechung an, bei der weitere Fragen geklärt werden können.

TOURLOGISTIK

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Prenzlau (Deutschland).

Reiseleitung: Ihre Reiseleitung informiert Sie regelmäßig über Etappen und Tagesprogramme.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich gerne auf den Etappen dem Reiseleiter anschließen.

Straßenverhältnisse: Die Straßen in Polen sind überwiegend ok, In Polen sind die meisten Autobahnen und Schnellstraßen für Fahrzeuge über 3,5t mautpflichtig.

Stellplätze: Bei den meisten Stellplätzen handelt es sich um landestypische Campingplätze, die aber nicht immer an westlichen Standard heranreichen.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist täglich gewährleistet. Entsorgung alle 2 bis 3 Tage möglich. Tauschen von Gasflaschen ist kein Problem.

Mobilitätsindex: 2
(Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7) Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotz-

dem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, bedenken Sie bitte, dass diese evtl. auch in die Transportmittel gehoben werden müssen.

Lebensmittel:

In den Städten gibt es ausreichend Supermärkte - auch der europaweiten großen Ketten. Gluten- und laktosefreie Produkte sind in größeren Supermärkten erhältlich.

Sicherheit: In den Touristenzentren achten Sie bitte auf Taschendiebe.

Klima: Beste Reisezeit Mai - Sept.

Bekleidung:

Kommunikation:

Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

Fähre: nicht nötig

KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS

Kraftstoffpreis:

In Polen ist Kraftstoff ca. 5 bis 20% preiswerter als bei uns.

Zusatzkosten/Reisekasse:

bis 50 € pro Fahrzeug >3,5t für Maut
ca. 25 € pro Person/Tag für Ihre Lebenshaltungskosten
ca. 2 € pro Person/Tag für Trinkgelder
Planen Sie auch einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

Geldwechsel: Polnische Zloty können problemlos am Geldautomat gezogen werden 

 = wie in Westeuropa

 = wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Ausweis von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie individuell.

Pflichtangaben

Stichtag: 15.02.2026

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer angemeldet sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 20.04.2026

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst später buchen können, ist das die letzte Möglichkeit. Voraussetzung: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente und dass wir bis zum Stichtag die nötigen Teilnehmer zusammen hatten.

Zahlung: bei Buchung 10%
Restzahlung zum 04.04.2026

Stornokosten: in % vom Reisepreis; dies ist abhängig vom Zeitraum vor Reisebeginn ab Buchung = 10%
54. - 30. Tag vor Reise = 20%
29. - 10. Tag vor Reise = 30%
ab 9. Tag vor Reise = 75%

ALLGEMEINE LEISTUNGEN:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierten Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme: Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen

mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Prenzlau treffen und Sie bis zum Morgen des 12. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zoll alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns - soweit vorhanden - Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem stellen wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

Programm/ Leistungen:

1.Tag 04.05.2026 Prenzlau

Die Reise beginnt in Prenzlau, der Hauptstadt Brandenburgs. Die Uckermark mit ihren Seen, Wäldern und Mooren ist auch ein schöner Ort zum Entspannen. Nach der Begrüßung sprechen wir über einige logistische Punkte der Reise und gehen beim gemeinsamen Abendessen zum gemütlichen Teil über.

Camping, Essen

2.Tag 05.05.2026 Prenzlau - Kolobrzeg

Individuell oder in kleinen Gruppen geht es auf die erste gemeinsame Etappe; erst Richtung Wollin, dann durch den Wolinski Nationalpark parallel zur Ostsee. Alternativ über Wollin und Caminen Pormorski durch entlose Kiefernwälder bis nach Kolberg.

Camping

3.Tag 06.05.2026 Kolobrzeg

Kolberg ist auf Grund seines kilometerlangen Sandstrandes und der großzügigen Parkanlagen mit Heil- und Kurbetrieben das größte Seebad an der Ostsee. Wir fahren mit der kleinen Touristenbahn ins Zentrum und besuchen während der zweistündigen Führung den restaurierten mittelalterlichen Mariendom, den kleinen Hafen und schlendern durch die Fußgängerzone zum Strand. Über den Uferboulevard kehren wir am Abend zum Campingplatz zurück.

Camping, Transfer, Touristenzug, örtl. Führer

4.Tag 07.05.2026 Kolobrzeg - Leba

Heute Morgen geht es auf teils schmalen Nebenstraßen durch Wälder, Felder, Wiesen und beschaulichen Dörfern nach Leba, zur Polnischen Sahara. Unterwegs bietet sich die Gelegenheit, den Innenstädten von Koszalin und Slupsk einen Besuch abzustatten, die noch eine Vielzahl an

historischen und bedeutenden Bauwerken aufweisen. Von unserem Campingplatz sind es etwa 300m in die Stadt und ca 500m zum Ostseestrand, Restaurants und Souvenirläden sind auch in der Nähe - was will man mehr.

Camping, Essen

5.Tag 08.05.2026 Leba

Unsere Besichtigung heute beginnt mit einer Fahrt mit dem elektrischen Touristenzug. Ziel ist der Slowinski Nationalpark. Dieser Park ist ein UNESCO-Biosphärenreservat und gibt Zeugnis der ursprünglichen Natur an der Ostseeküste. Höhepunkt für viele sind die wüstenähnlichen Sandberge (die höchsten Dünen sind über 40m hoch) mit einem phantastischen Blick auf die blaue Ostsee und die riesigen Kieferwälder im Hinterland. Ob wir noch gemeinsam durch Leba bummeln, oder ob es die Techniker ins Raketenmuseum nach Rumbke zieht; den Nachmittag können Sie individuell gestalten.

Camping, Tourist-Zug, örtl. Führer, Eintritt

6.Tag 09.05.2026**Leba - Sopot/Zoppot**

Heute machen wir den Weg zum Ziel. Wir fahren in südliche Richtung über Lebork (Lauenburg) in die nach den Kaschuben (einer ethnischen Minderheit) benannte Kaschubische Schweiz. Dichte Wälder, kleine, steile Hügel und glasklare Seen liegen am Weg zur kleinen Provinzhauptstadt Kartuzy (Kartaus). Hier legen wir unsere Mittagspause ein und besuchen die kostbare Klosterkirche, deren Orden 1826 aufgelöst wurde, die aber heute noch viele kunsthistorische Schätze birgt. Am Nachmittag fahren wir zur Danziger Bucht und erreichen im Ostseebad Zoppot unseren Campingplatz. Am Abend unternehmen wir eine Wanderung am weißen Ostseestrand zum Kurviertel mit dem legendären Casino-Hotel und dem über 500m langen Seesteg.

Camping

7.Tag 10.05.2026**Sopot**

Vom Campingplatz fahren wir morgen mit unserm örtl. Guide in der S-Bahn zur Stadtbesichtigung Danzigs. Die Führung beginnt auf der Mottlau-Brücke mit Blick auf den pittoresken, belebten Uferboulevard mit gemütlichen Straßencafés, Schmuck-, Souvenir- und Bernsteinständen, vor der mächtigen Kulisse des mittelalterlichen Krantors, dem Wahrzeichen der Stadt. Die von Künstlerhand in jahrelanger Nachkriegszeit größtenteils originalgetreu rekonstruierte Rechtstadt, der freien Hansestadt Danzig, die während des 2. Weltkriegs zu 90% zerstört war, ist eine wahre Meisterleistung. Nach dem Mittagessen kann jeder die Rückfahrt zum Camping individuell antreten.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt, Essen

8.Tag 11.05.2026**Sopot**

Ob Sie heute noch einmal nach Danzig reinfahren, im Seebad Sopot bummeln, auf den Spuren Ihrer Vorfahren wandeln oder einfach die Seele baumeln lassen. Die Entscheidung, am heutigen Tag zur freien Verfügung, ist die Ihre.

Camping

9.Tag 12.05.2026**Sopot - Malbork**

Nun geht es gen Südosten, nach Malbork. Nach dem die Fahrzeuge auf dem Campingplatz aufgestellt sind, geht es zur Besichtigung der Burg, auf Deutsch Marienburg genannt. Die Deutschen Ritter wählten diesen Ort als ihr Hauptquartier, als sie Osteuropa christianisierten. Im Mittelalter war die Burg die größte Herberge der Welt und ist auch heute noch das größte Backsteingebäude Europas. Was den Besuch interessant macht, ist die Mischung aus Geschichte, Geschichten und Architektur sowie die Anerkennung als UNESCO-Weltkulturerbe.

Camping, örtl. Führer, Eintritt

10.Tag 13.05.2026**Malbork - Ruska Wies**

Um Güter schneller zu transportieren, wurde im 19. Jahrhundert ein Kanal gebaut, der Elbląg mit Ostroda verband: Der "Oberländische Kanal", er besteht aus Kanälen, Seen Steigungen und Schleusen. Je nach Interesse können Sie unterwegs einen oder mehrere interessante Teile des 80km langen Systems besuchen. Auf dem Weg ins Masurische Seenland liegt auch die schöne kleine Barock-Basilika bei Swieta Lipka. Der Name „Heilige Linde“ leitet sich von einer Statue aus dem Jahr 1652 ab, geschnitzt in einen Baum, unter dem ein Wunder geschah. Unser heutiges Ziel ist ein entspannterer Ort an einem See nördlich von Mragowo.

Camping

11.Tag 14.05.2026**Ruska Wies**

Es ist Zeit für einen freien Tag zum Ausschlafen, um Körper und Geist nach all den Sehenswürdigkeiten auszuweichen, die Sie in den letzten Tagen gesehen haben. Machen Sie einen Spaziergang in der Natur oder erledigen Sie einige Hausarbeiten. Falls Sie Lust auf eine Erkundungstour haben, wie wäre es mit einem Besuch der „Wolfsschanze“, dem östlichen Hauptquartier der Wehrmacht.

Camping, Essen

12.Tag 15.05.2026**Ruska Wies**

Während der Rest der Gruppe weiter ins Baltikum reist, geht Ihre Reise hier zu Ende. Die Masuren eignen sich ja noch für weitere Erkundungen.

Stand 10/2025
Änderungen vorbehalten